

Sanierung und Neubau des Betriebsgebäude der Stadtförsterei

I. Stellungnahme der Kämmerei

Wie bereits zu Beschlussvorlage OA/256/2017 - Sanierung und Neubau der Betriebsgebäude der Stadtförsterei (Stadtrat, Oktober 2017) - von Käm erläutert wurde, erfolgt die Finanzierung der Maßnahme folgendermaßen:

- a) aus der bestehenden (allgemeinen) Rücklage „Sanierung Stadtförsterei“ (444 T€)
- b) aus der bestehenden Budgetrücklage der Försterei in Höhe von 49 T€
- c) durch Mehreinnahmen im OA-Budget im Haushaltsvollzug 2017 in Höhe von 250 T€. Diese Mehreinnahmen basieren zum großen Teil auf einmalige Einnahmen im Bereich des Glücksspielrechts.
- d) aus bestehenden Haushaltsresten von 60 T€
- e) aus dem Budgetabschluss 2017 der Försterei von 7 T€ und
- f) aus allgemeinen Haushaltsmitteln (gesamtstädtische Mittel) in Höhe von 50 T€

II. BMPA/SD als Anlage zur Vorlage Nr.: **GWF/261/2018**

4. April 2018
Käm

gez. Dr. Röhrs, Amtsleiter
Unterschrift